



Der Umgang mit Gesundheit & Krankheit (CORONA) im interkulturellen Vergleich

als ONLINE-SEMINAR

Donnerstag, 10.06.2021

Teilnahmekosten

Teilnahmegebühr: 35 €

Teilnahmegebühr für andere Interessierte: 45 €

Seminarzeiten:

Donnerstag, 10.06.2021 von 14:00 bis 17:00 Uhr

Information:

Stephanie Königer

Sachbearbeitung

0911 9354 411

koeniger@diakonie-bayern.de

Organisation:

Stephanie Königer

Sachbearbeitung

0911 9354 411

koeniger@diakonie-bayern.de

www.unsplash.com/Alexas_Fotos

Diakonisches Werk Bayern
Diakonie.Kolleg.
Pirckheimerstraße 6
90408 Nürnberg
Tel. 0911 93 54-411
www.diakonie-bayern.de
www.diakoniekolleg.de

Diakonie.Kolleg.

Ihr diakonisches Kompetenznetzwerk für Bildung & Beratung

Diakonisches Werk Bayern
Diakonie.Kolleg.
Postfach 12 03 20
90332 Nürnberg

Situation:

Gesundheit und Krankheit: Was bedeuten diese Begriffe im interkulturellen Vergleich? Wir werfen einen Blick auf verschiedene kulturelle Verständnisse von Gesundheit und Krankheit. Dabei thematisieren wir nicht nur die Bedeutung von Familie und Religion, sondern auch den Umgang rund um das Thema Corona (Kontaktbeschränkungen, fehlende körperliche Nähe, Ungewissheit und Perspektivlosigkeit etc.) im interkulturellen Vergleich.

Inhalt:

In der Arbeit mit Klienten/Patienten aus unterschiedlichen Herkunftskulturen spielen Themen rund um Gesundheit immer wieder eine Rolle. Fluchtspezifische Belastungen können sich auf die körperliche und seelische Verfassung auswirken. Angepasste und kultursensible therapeutische Unterstützungsmaßnahmen wären erforderlich, damit Lösungsansätze fruchten können. Dafür sind kulturelles Hintergrundwissen und Interkulturelle Sensibilität gefragt. Wir widmen uns folgenden Aspekten:

- Inwiefern kann sich Flucht auf den Gesundheitszustand auswirken?
- Was sind typische psychosomatische Symptome und wie können sie gedeutet werden?
- Welche Verständnisse von (seelischer) Gesundheit und Krankheit gibt es im Kulturvergleich (u.a. Kulturräume Afghanistan, islamisch geprägte Länder sowie Teile Afrikas)?
- Welche Rolle spielen dabei Familie und Religion?
- Wie ist der Umgang mit dem Corona-Virus, Social Distancing, Beschränkungen etc.

Nutzen:

Mehr interkulturelle Handlungssicherheit und einen besseren Zugang zu anderen Kulturen.

Zielgruppe:

An alle Fachkräfte, die sich im Umgang mit anderen Kulturen einen besseren Zugang und mehr interkulturelle Handlungssicherheit gewinnen möchten.

Teilnehmer*innen:

maximal 20 Personen

Leitung:

Dr. Jürgen Pelzer
Fortbildungsreferent

Diplom-Theologe
Referent für Digitalisierung, Kommunikation, Gesellschaftsfragen und Sozialethik,
Diakonisches Werk Bayern,
Diakonie.Kolleg

Referent:

Fahim Sobat
Soziologe und Kulturwissenschaftler,
Interkultureller
Trainer und Coach für Persönlichkeitsentwicklung,
Rosenheim

Anmeldung 21-X07 am 10.06.21

Der Umgang mit Gesundheit & Krankheit (CORONA) im interkulturellen Vergleich

Online-Anmeldung: www.diakoniekolleg.de

.....
Name Vorname

.....
Funktion

.....
Dienststelle/Einrichtung/Rechtsträger

.....
Straße

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
Fax

.....
E-Mail

.....
E-Mail (privat)

Rechnung an:

Dienststelle

Privatadresse

Es gelten die AGB des Diakonie.Kolleg. Bayern:
www.diakoniekolleg.de/agb

.....
(Datum, Unterschrift, Stempel)

Privatadresse für Rechnung: